

## BEHANDLUNG VON GEFÄSSERKRANKUNGEN

Bei der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit (pAVK) treten arteriosklerotische Verengungen der Beinarterien auf. Aufgrund der schlechteren Durchblutungssituation kommt es zu einer Minderversorgung des umliegenden Gewebes mit Sauerstoff, was wiederum Schmerzen zur Folge hat.

Die Therapie dieser Erkrankung erfolgt mittels PTA (perkutane transluminale Angioplastie). Hierbei handelt es sich um die Erweiterung und/ oder Wiedereröffnung verengter bzw. verschlossener Gefäße mit Hilfe eines Ballons, der mit einem Katheter über z. B. die Leistenarterie in das Gefäßsystem eingeführt wird. Nach genauer Positionierung unter Röntgendurchleuchtung mit Kontrastmittel wird das Gefäß mittels Ballon aufgedehnt, so dass der Blutstrom wieder ungehindert fließen kann.

Die Größe des zu verwendenden Ballons wird individuell an die jeweilige Gefäßsituation angepasst. Reicht das Aufdehnen mit dem Ballon allein nicht aus, kann auch ein Stent (Metallstütze) in das Gefäß implantiert werden. Dank innovativer Technik sind die Strahlung und das eingesetzte Kontrastmittel bei dieser Untersuchungsart gering. Diese Intervention ist auch für Schrittmachertäger geeignet.

Stand: August 2019

## KONTAKT

Chefartzsekretariat Katja Allner

Tel.: (030) 23 11 - 22 20 / Fax: (030) 23 11 - 22 26

E-Mail: k.allner@alexianer.de



## ST. HEDWIG-KRANKENHAUS

Große Hamburger Straße 5–11 | 10115 Berlin

Tel.: (030) 23 11 - 0 /// Fax: (030) 23 11 - 24 22

E-Mail: st.hedwig@alexianer.de

Internet: [www.alexianer-berlin-hedwigkliniken.de](http://www.alexianer-berlin-hedwigkliniken.de)

## VERKEHRSVERBINDUNGEN

//// S-Bahn: Hackescher Markt (S3, S5, S7, S9) mit Aufzug  
Oranienburger Straße (S1, S2, S25) mit Aufzug

//// U-Bahn: Weinmeister Straße (U8)

//// Regionalbahn: bis Alexanderplatz, Ostbahnhof  
oder Friedrichstraße; dann umsteigen und weiter mit  
der S-Bahn bis Hackescher Markt

//// Metro-Tram/Straßenbahn Hackescher Markt

M1, M4, M5 und M6, Monbijouplatz M1 und M5

Das St. Hedwig-Krankenhaus liegt in Trägerschaft der Alexianer St. Hedwig Kliniken Berlin GmbH, die zur Unternehmensgruppe der Alexianer GmbH gehört.

Weitere Informationen unter [www.alexianer.de](http://www.alexianer.de)

## MODERNE KARDIOLOGIE MIT HISTORISCHEN WURZELN



# Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

in der Klinik für Innere Medizin - Schwerpunkt Kardiologie und Pulmologie - werden alle Formen der kardiovaskulären Erkrankungen, Herzrhythmusstörungen sowie pulmonologische Erkrankungen diagnostiziert und behandelt.

Neben der allgemeinen nicht-invasiven und invasiven kardio- / pulmonologischen Behandlung ist ein wesentlicher Schwerpunkt die kathetergestützte Behandlung der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit (pAVK). Die kardio- / pulmonologische Klinik ist als eigenständiger Schwerpunkt in der Klinik für Innere Medizin integriert. So können auf der Grundlage evidenz-basierter Medizin die diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten der gesamten Inneren Medizin genutzt und zugleich um spezielle Therapieformen der Herz-/Lungen- und Kreislaufmedizin ergänzt werden.

Die persönliche Zuwendung zu unseren Patienten hat für Schwestern, Ärzte, Therapeuten, Psychologen, Seelsorge und soziale Dienste einen herausragenden Stellenwert.

Neben einer ganzheitlichen, leitlinienorientierten und interdisziplinären Therapie ist uns die Kooperation mit den niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen, besonders wichtig.



Dr. med. Malte Schröder, Chefarzt,  
Klinik für Innere Medizin –  
Schwerpunkt Kardiologie und Pulmologie

## DIAGNOSTISCHE SCHWERPUNKTE

- ////// Lungenfunktionsprüfung (Bodyplethysmografie)
- ////// EKG, Langzeit-EKG, Langzeitblutdruckmessung, Ergometrie
- ////// Transthorakale und transösophageale Echokardiographie, einschließlich 3D-Echokardiographie, Spekle Tracking, Tissue Doppler Imaging, Stressechokardiographie
- ////// Herzschrittmarkerkontrolle
- ////// Lungenfunktionsprüfungen
- ////// Farbcodierte Doppleruntersuchungen
- ////// Pulsoszillographie



## BEHANDLUNGSSPEKTRUM

- ////// Elektrische Kardioversion, Perikard- und Pleuradrainage
- ////// Nierenarterien- und periphere Angiographien, einschließlich interventioneller Therapie mit PTA/Stent
- ////// Nachsorge Antibradykarde Herzschrittmarker-Therapie (1- und 2-Kammersysteme) und Auslesen von Ereignisrekordern

## In Zusammenarbeit mit unserem Schwesterkrankenhaus Hedwigshöhe:

- ////// Implantation von Schrittmachern und Ereignisrekordern
- ////// Linksherzkatheteruntersuchung mit Interventioneller Therapie mittels PTCA und medikamentenbeschichteten Ballons/Stents bei koronarer Herzerkrankung
- ////// Messung von fraktioneller Flussreserve (FFR) und intravaskulärem Ultraschall (IVUS)
- ////// Rekanalisation chronischer Herzkranzgefäßverschlüsse
- ////// Koronare Atherektomieverfahren einschließlich Rotablation

## AUSSTATTUNG

Die Klinik für Innere Medizin im St. Hedwig-Krankenhaus bietet helle und komfortabel eingerichtete Zwei- und Vier-Bettzimmer. Selbstverständlich ist jedes Bett mit Telefon und TV ausgestattet. Hier finden Sie über ein haus-eigenes W-LAN auch Zugang zum Internet.

## INTERDISZIPLINÄRE NOTAUFNAHME

Unsere Notaufnahme steht 24-Stunden für die Akutversorgung zur Verfügung und gewährleistet so die schnellstmögliche Versorgung von Patienten. Bei lebensbedrohlichen kardiovaskulären und pulmonologischen Erkrankungen erfolgt die Behandlung auf unserer hochmodernen interdisziplinären Intensivstation.

## AKUTVERSORGUNG

Rettungsstelle St. Hedwig-Krankenhaus  
030) 23 11 - 22 67